Zeitschrift: Volksschulblatt

Herausgeber: J.J. Vogt Band: 1 (1854)

Heft: 18

Rubrik: Anzeigen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

nicht. Jebenfalls fteht's, in solcher Gestalt, fläglich um die Schule. - Ein ander Mal mehr.

Der verantwortliche Rebaftor und Berleger: J. J. Dogt in Diesbach bei Thun.

Anzeigen ichten Standlichen and beideren Benacht

Schulausschreibungen.
1)- Die beutsche Schule zu Corgemont mit 55 Kinbern. Pflichten: bie gefeglichen. Befolbung: in Baar Fr. 132 (taglich 36 Rappen !1)

Prufung am 13. Nov. bafelbft.

2) Die Schule zu Brandofch bei Trubschachen mit 60 Rinbern. Pflich. ten nebft ben gefetlichen bie üblichen Rirchen bienfte. Befoldung: in Baar Fr. 145 (taglid 39 Rappen!!) Prüfung am 6. Nov. Morgens 9 11hr bafelbit.

Die Unterschule gu Littemyl bei Bechigen mit ? Rindern. Pflichten nebst ben gesetslichen "heize und Wische". Besolbung: in Baar Fr. 144. 93, wozu Wohnung um Fr. 21. 43 Summa Fr. 166. 36 (täglich 45 Cents!!) Prüfung am 4. Nov. Nachmittags 1 Uhr baselbst.

4) Die Unterschule im Bunbbader bei Rufchegg mit 155 (!!!) Rinbern. Pflichten nebft ben gesetlichen "Busche und Beize", so wie Uebernahme ber Mabchenarbeites dule. Besolbung in Baar Fr. 108. 69. wozu eine Juchart Allment um Fr. 21. 74 Summa 130. 43 (täglich 35 Rappen!!!) Drufung am 4. Nov. Radmittags 1 Uhr ju Rufchegg.

5) Die Schule zu Oberlangenegg bei Schwarzenegg mit 100 (!!) Rin-

bern. Pflichten nehst ben gesetzlichen je am 2. Sonntag Kinderlehren. Besolbung: in Baar Fr. 200 wozu Wohnung und Land um Fr. 100 Summa Fr. 300. Prüfung am 8. Nov. Morgens 9 Uhr baselbst.

6) Die Schule zu hintersultigen bei Rüggisberg mit 60 Kindern. Pflichten nehst den gesetzlichen die üblichen Kirchendienste. Besoldung: in Baar Fr. 173 wozu Wohnung und circa 1/8 Juchart Pflanzland um Fr. 73. und Solz um Fr. 20 Summa Fr. 266. Prufung am 13. Nov. Morgens 10 Uhr zu Ruggisberg.

7) Die Unterschule zu Rohrbach bei Rüggisberg mit 115 Rinbern (!!) Pflichten nebst ben gesetlichen "beize und Wusche". Besolbung: in Baar 120 Fr. wozu Wohnung und bolz ohne Schatung (Summa täglich 33 Rp.) Prüfung am 13. Nov. Morgens 10 Uhr zu Rüggisberg.

8) In ber Rirchgemeinde Eggimpl Die Schulen :

a. Rapf, b. Laber, c. Pfaffenmoos, d. Reuenschwand. - Pflichten nebft ben gesetlichen bie üblichen Rirden bienfte. Befolbung: ad a b c Gr. 145 (täglich 39 Rappen); ad d Fr. 182. 15. Prufung am 6. Nov. Bormitt. um 10 Uhr ju Sorben.

9) In ber Kirchgemeinbe Grindelwald die Schulen : a. Thalhaus mit 110 Rindern (!!!); b. Schlucht mit 80 Kindern ; c. Burglauenen mit 70 Kindern. Pflichten nebst den gesetlichen die üblichen Kirchendienste. Besoldung: ad a Fr. 114, (täglich 31 Rappen); ad b Fr. 144. 93 (täglich 39 Rappen); ad c Fr. 107 (täglich 29 Rappen!!!) Prüfung am 6. Nov. Morgens 10 Uhr zu Thalhaus.

In ber Buchbruderei Wyf zu Bern und Thun, bei Grn. Wehrli, Sekundarlehrer in Narberg, und bei Em. Egger, Bader in Nar-wangen, ist für Fr. 1. 50, elegant broschirt, zu haben : "Bersuch einer Vertheilung des Lehrstoffes im Rechnen auf die 10 Schuljahre ber bernischen Volksschulen und methodische Anleitung nebst Aufgaben für ben Rechnungsunterricht in ben 4 erften Schuljahren, von 3. Egger, Gefundarlehrer.